

St.-Matthias-Schützen in Br

Annika Schmittgen ist neue Bürgerkönigin – „Karl und Franz-Josef Nonn Ge

■ **Brohl.** In vollen Zügen konnten Schützenkönig Boris Laux und Jungschützenprinz Alexander Schrade zusammen mit Brudermeister Peter Nonn „ihr“ Schützenfest der St.-Matthias-Schützenbruderschaft in Brohl am Sonntag genießen. Zusammen mit einem abwechslungsreichen Programm sorgten sie für beste Stimmung aller Anwesenden.

Zu Beginn des Schützenfestes ergriff Brudermeister Peter Nonn das Mikrofon und konnte wieder zahlreiche Schützen befreundeter Bruderschaften mit ihren Silber tragenden Majestäten aus den Bezirken Rhein-Ahr und Brohltal sowie eine Abordnung aus Rheinbrohl auf der festlich hergerichteten Schießanlage in der Mühlenwiese begrüßen. Ein besonderer Willkommensgruß ging an den Bezirkskönig Rhein-Ahr (historisch), Benedikt Hering, den Bezirkskönig des Brohltalbunds, Rainer Mosen, den Bezirksjungschützenprinz (sportlich), Hendrik Raab von den heimischen Matthias-Schützen, sowie den Bundesmeister des Bezirks Rhein-Ahr, Sigi Belz. Er freute sich auch über eine Vielzahl an Gästen aus Brohl und Umgebung sowie über eine stattliche Zahl an Vertretern aus den Brohler Vereinen und Gruppierungen. Neben dem Schießen und dem Messen des Könens in verschiedenen Wettkämpfen kam die Geselligkeit an diesem Tage auch nicht zu kurz. Bevor jedoch mit den diversen Schießspielen begonnen wurde, gedachte man der Verstorbenen der Bruderschaft. Insbesondere wurde an den im November des vergangenen Jahres verstorbenen Schützenbruder und ehemaligem Schützenkönig Heinz Petri erinnert.

Zu den angebotenen Schießspielen gehörte neben den 62 Geldadlern, die darauf warteten, gerupft zu werden, auch ein reichlich bestückter Spießbratenadler. In einem spannenden Wettkampf mit der Vogelbüchse Kaliber 16, deren Donnerhall lange hörbar

war, setzte sich schließlich Martin Netz von den veranstaltenden Brohler Matthias-Schützen gegen seine Konkurrenten durch und schoss den restlichen Vogel von der Stange herunter und belohnte sich dafür mit einem XXL-Spießbraten.

Für den Schützennachwuchs wurden ebenfalls abwechslungsreiche Kinder- und Jugendschießspiele angeboten, die vom Jung-

schützenmeister und dem aktuellen Schützenkönig Boris Laux organisiert wurden. So mussten verschiedene Aufgaben in einer Art „Schieß-Mini-Golf“, etwa drei gleiche Ringzahlen mit möglichst wenigen Schüssen, erledigt werden. Die Kinder und Jugendlichen hatten sichtlich Spaß, die Herausforderungen zu meistern. Den ersten Platz belegte Ben Schmitz. Aber alle konnten sich als Sieger



Annika Schmittgen bewies Treffsicherheit und wurde neue Brohler Bürgerkönigin Matthias-Schützen (Foto oben rechts). Und die Gedächtnispreissieger: Vorja Fußhöller und Brudermeister Peter Nonn in geselliger Runde.